



Michael Oettli
Präsident RySolar Plus
Rychenbergstrasse 108
8400 Winterthur
michael.oettli@rysolarplus.ch

Winterthur, 2.10.2013

Newsletter Oktober 2013

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter, mit diesem Brief informiere ich Sie gerne über unsere letzten und nächsten Aktivitäten:

- Ein Schwergewicht im Sommer lag auf dem Fundraising. Durch Anfragen an Privatpersonen und Firmen konnten wir so ca. 180'000Fr. aquirieren. Dies entspricht etwa 55% der offerierten Kosten der Anlage.
- Zwei Personen konnten wir gewinnen, welche uns ein zinsgünstiges Darlehen zur Verfügung stellen. So können wir die Anlage in ihrer geplanten Dimension realisieren.
- Die Firma alsol ag aus Frauenfeld, welche ja den Zuschlag für die Photovoltaikanlage erhielt, begann vor zwei Wochen mit den Installationsarbeiten. Dazu gehörte auch der Transport einer ersten Tranche des Materials durch einen selbstaufstellenden Kran auf die Dächer.



- Bevor in den Herbstferien Schülerinnen und Schüler die Unterkonstruktion und die Module montieren werden, mussten die Grundschiene gelegt werden. Diese stehen direkt auf dem Dach und stellen den festen Kontakt zum Gebäude sicher.



- Julia Baumgartner, Genossenschafterin der ersten Stunde war auch die erste Schülerin, welche auf dem Dach mit anpackte. Sie verlegte Steinplatten auf der Mediothek zu einem Platz; das Mediothedach ist gut erschlossen und wird mit den Schülern begehbar sein. So wird Photovoltaik für unser junges Publikum begreifbar im wörtlichen Sinn.



- Die Maturanden Denis Cener und Nico Uebersax beschäftigen sich im Rahmen ihrer Maturarbeit schon mit RySolar: Denis wagt eine Ertragsprognose ohne professionelle Planungsprogramme. Nico untersucht die Wellenlängenabhängigkeit der Absorption von Licht durch eine photovoltaische Zelle.

- Die Inbetriebnahme der Anlage ist in der zweiten Novemberwoche geplant. Die Einweihung, zu der Sie selbstverständlich eingeladen sind, wird im Frühling stattfinden, wenn die Anlage Strom produziert und sich die klimatischen Bedingungen für Feste im Allgemeinen besser eignen.

- Die Inbetriebnahme in diesem Jahr hat eine wichtige finanzielle Auswirkung: Die Tarife der kostendeckenden Einspeisevergütung KEV werden auf Anfang 14 voraussichtlich drastisch gesenkt. Da für die Festlegung des Satzes aber das Inbetriebnahmedatum entscheidend ist, profitieren wir noch vom aktuellen Satz.

- **Eine Bitte zum Schluss: Kennen Sie Privatpersonen oder Firmen, welche uns unterstützen würden? Verweisen Sie sie doch bitte auf unsere Homepage www.rysolarplus.ch oder an mich! Je weniger Fremdmittel wir einsetzen müssen, desto mehr Geld steht uns zur Information über und Förderung von innovativen Energielösungen zur Verfügung!**